



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Juni 2026

## **Kloster Alpirsbach**

### **„Klostergeschichte und Orgelklang“: Rundgang vom mittelalterlichen Kloster zur modernen Orgel-Skulptur**

**In Kloster Alpirsbach treffen am Freitag, 19. Juni, um 14:00 Uhr Geschichte und Musik aufeinander: Bei der Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ entdecken die Gäste die Vergangenheit des ehemaligen Schwarzwaldklosters, seine Architektur und ein besonderes Instrument in der Klosterkirche: die Winterhalter-Orgel-Skulptur. Kantor Christian D. Karl erläutert die bewegliche Konstruktion und lässt sie bei einer Hörprobe erklingen. Eine Anmeldung an [info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de) oder +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.**

#### **Historische Einblicke und besondere Klänge**

Hinter den Mauern von Kloster Alpirsbach verbergen sich nicht nur Zeugnisse einer jahrhundertealten Geschichte, sondern auch jüngere Besonderheiten. Bei der Sonderführung „Klostergeschichte und Orgelklang“ am Freitag, 19. Juni, um 14:00 Uhr lernen die Besucherinnen und Besucher die einstige Benediktinerabtei aus unterschiedlichen Perspektiven kennen. Während des Rundgangs erhalten sie Einblicke in die Entstehung und Entwicklung des Klosters sowie in den Alltag der Mönche und Klosterschüler. In der Kirche nimmt Klosterkantor Christian D. Karl die Teilnehmenden dann mit an die Bank der Winterhalter-Orgel-Skulptur. Von ihm erhalten sie Einblicke in das freistehende Instrument und erfahren mehr über seine Funktionsweise. Aufgrund der fehlenden klassischen Orgelempore entschied man sich für eine bewegliche Konstruktion. Das vom Orgelbauer Claudius Winterhalter hergestellte Instrument kann dank einer Luftkissenmechanik an verschiedenen Positionen im Kirchenraum aufgestellt werden. Bei einer anschließenden Hörprobe erleben die Gäste, wie sich der Klang der Orgel im historischen Kirchenraum entfaltet.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Juni 2026

Eine Anmeldung an [info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de) oder telefonisch unter +49(0)74 44. 5 10 61 ist erforderlich.

## Service und Information

### Klostergeschichte und Orgelklang

Kloster-Orgelführung an der Winterhalter-Orgel-Skulptur

Freitag, 19. Juni, 14:00 Uhr

### Preis

Erwachsene 15,00 €

Ermäßigte 7,50 €

### Dauer

1,5 Stunden

### Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

### Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

[info@kloster-alpirsbach.de](mailto:info@kloster-alpirsbach.de)

### Öffnungszeiten

#### Kloster Alpirsbach

1. April bis 1. November

Mi, Do, Fr, Sa 10:30 – 16:00 Uhr

So, Feiertag 11:00 – 16:30 Uhr

Letzter Einlass: 15:30 beziehungsweise 16:00 Uhr

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

8. Juni 2026

## Kontakt

### Kloster Alpirsbach

Klosterplatz 1

72275 Alpirsbach

Telefon +49(0)74 44. 5 10 61

info@kloster-alpirsbach.de

**www.kloster-alpirsbach.de**

**www.schloesser-und-gaerten.de**

---

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.